

### Bildungsmöglichkeiten.

Das Volksheim und das Volksbildungshaus haben mit dem Unterrichtsausschuss der Wiener Arbeiterorganisationen für das Kriegsjahr ein Uebereinkommen getroffen, wonach der organisierten Arbeiterchaft der Besuch der Kurse erleichtert wird. Die Unterrichtsorganisationen geben Anweisungen aus, für die im Volksheim oder Volksbildungshause Mitgliedskarten zu dem ermäßigten Preise von fünfzig Heller ausgefolgt werden. Der restliche Beitrag wird gestundet. Das Uebereinkommen ist umso wichtiger, als es den Unterrichtsverbänden im Kriegsjahr nicht möglich ist, ihren Betrieb aufrecht zu erhalten, und sie sich auf die Abhaltung ganz weniger Kurse beschränken müssen. Diese finden vor allem Gumpendorferstraße Nr. 62, Lohgasse Nr. 4 in Rudolfsheim und im Arbeiterheim Ottakring statt. Es ist zu wünschen, daß die Arbeiter von den Vorteilen des Uebereinkommens mit dem Volksheim und dem Volksbildungshause regen Gebrauch machen.

Die „Urania“ hat mit dem Unterrichtsausschuss ein Uebereinkommen getroffen, wonach die organisierten Arbeiter so wie in den früheren Jahren gegen Vorweisung eines Legitimationsheftes bei der Klasse der „Urania“ Karten zu einem um ein Viertel ermäßigten Preis erhalten. Die Legitimationshefte mit zwanzig Anweisungen und Anschlußhefte für die Familienangehörigen sind bei den Wiener Unterrichtsverbänden und im Sekretariat des Unterrichtsausschusses, Parteihaus, Rechte Wienzeile Nr. 97, zu beziehen.

\* \*